Schweiz. Kaufmännischer Verein, Centralbureau für Stellenvermittlung, Zürich

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Mitteilungen über Textilindustrie : schweizerische Fachschrift für die gesamte Textilindustrie**

Band (Jahr): **16 (1909)**

Heft 3

PDF erstellt am: **28.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Eine Geschäftsreise nordamerikanischer Fabrikanten nach Südamerika.

Am 10. Januar 1909 haben zirka 75 Industrielle der Textilbranche ab New-York eine Reise nach Südamerika unternommen, um dort neue Absatzquellen aufzusuchen, bestehende zu erweitern und verschiedenen Industrieartikeln aus den Vereinigten Staaten Eingang zu verschaffen. Hauptsächlich sollen folgende Plätze berührt werden: San Juan, Barbados, Para, Pernambuco, Bahia, Rio de Janeiro, San Paulo, Montevideo, Buenos-Ayres. Von Buenos-Ayres aus soll am 13. März wieder die gemeinschaftliche Rückreise erfolgen.

Sammlungen für Messina. Die Associazione Serica in Mailand hat eine Sammlung unter den italienischen Seidenindustriellen veranstaltet, die vorläufig 57,300 Lire abgeworfen hat. In Lyon hat auf Anregung der Union des Marchands de Soie ebenfalls eine Sammlung stattgefunden, deren Ergebnis 43,170 Fr. beträgt. An beiden Sammlungen sind zürcherische Seidenindustrielle mit namhaften Beträgen beteiligt. Die beiden Vereinigungen haben sich dahin verständigt, dass die Gelder den Ortschaften Villa San Giovanni und Cannitello, dem Hauptsitz der Seidenspinnerei, zugute kommen sollen, um die Industrie möglichst rasch wieder aufleben zu lassen. Ein Dampfer mit Holzladung und Zelttüchern ist von Frankreich nach den genannten Ortschaften abgegangen.

Sir Thomas Wardle. Am 26. Dezember 1908 ist in Leek, Straffordshire, im Alter von 78 Jahren Sir Thomas Wardle, der erste und einzige Präsident der Silk Association of Great Britain and Ireland, gestorben. Sir Wardle war Inhaber einer bedeutenden Seidenfärberei und Druckerei, früher hatte er sich auch mit der Herstellung von im Stück gefärbter Ware befasst. Der Verstorbene hat sich namentlich um die Einführung der Seidenzucht in Bengalen und Kaschmir grosse Verdienste erworben. Die Gründung der Silk-Association im Jahre 1887 ist sein Werk und er ist dieser Vereinigung bis zu seinem Tode vorgestanden. Sir Wardle war ein eifriger Anhänger der englischen Tarifreform und von der Einführung von Zöllen erhoffte er einen Wiederaufschwung der Seidenindustrie seines Landes. Durch Gründung der Ladies National Silk-Association, einer Vereinigung von Frauen unter dem Patronat einer englischen Prinzessin, die sich verpflichteten, ausschliesslich Seidenstoffe englischer Erzeugung zu tragen, suchte er den Verbrauch ausländischer Seidenwaren einzudämmen.

Preussische höhere Fachschule für Textilindustrie zu Krefeld. In der letzten Sitzung der Stadtverordneten zu Krefeld wurden für die Spinn- und Webschule für bauliche Einrichtungen, vor allem die Erweiterung der Räume der Gewebesammlung, 45,000 Mk. bewilligt, von denen der Staat einen Teil übernimmt.

In Wien verschied letzte Woche nach längerm, schwerem Leiden kaiserl. Rat Ludwig Utz, Direktor der k. k. Lehranstalt für Textilindustrie daselbst. Sein Hinschied wird sehr betrauert.

Redaktionskomité:
Fr. Kaeser, Zürich IV, **Dr. Th. Niggli,** Zürich II,
A. Frohmader, Dir. der Webschule Wattwil.

Schweiz. Kaufmännischer Verein,
Central-Bureau für
Stellenvermittlung, Zürich.

Sihlstrasse 20. Telephon 3235.

Für die Herren Prinzipale sind die Dienste des Bureau kostenfrei.

Vermittlung von Stellen jeder Art für technisches Personal aus der Seidenbranche: Webereidirektoren, Disponenten, Webermeister, Ferggstuben-Angestellte, Anrüster, Dessinateure etc.

Die Mitglieder des Vereins ehemaliger Seidenwebschüler können sich beim Zentralbureau für Stellenvermittlung in Zürich gratis einschreiben, indem die Einschreibegebühr von Fr. 2.— aus der Vereinskasse bezahlt wird. Anmeldeformulare werden gratis abgegeben. Der Anmeldung ist jeweilen die letzte Vereins-Beitragquittung beizufügen. Für ausgeschriebene Stellen werden Spezialofferten entgegengenommen, die direkt an den Schweizer. Kaufm. Verein, Stellenvermittlung. Sihlstrasse 20 einzusenden sind.

Offene Stellen.

F. 944 D. Schw. — Spitzen und Weisswaren. — Tüchtiger, womöglich branchekundiger Commis, der eventuell auch die Platzkundschaft zu besuchen hat.

F. 951 D. Schw. — Kattundruckerei und Färberei. — Tüchtiger, branchekundiger Reisender. Deutsch, Französisch und Italienisch. Englisch oder Spanisch erwünscht.

F. 969 D. Schw. — Rohbaumwolle. — Tüchtiger, branchekundiger Commis mit guten Umgangsformen. Deutsch, Französisch und Englisch.

F. 976 Italien. — Baumwolle. — Jüngerer Commis für italienische Korrespondenz. Perfekter Stenograph und Maschinenschreiber. Vorkenntnisse im Französischen erforderlich.

F. 986 Deutschland. — Seidenstoffweberei. — Jüngerer, tüchtiger Commis mit Webschulbildung für die Ferggstube.

F. 992 Deutschland. — Seidenstoffabrikation. — Tüchtiger, branchekundiger Expedient und Warenkontrolleur.

F. 1011 Deutschland. — Baumwolle. — Tüchtiger, branchekundiger Reisender für die Schweiz und Frankreich.

F. 1022 Deutschland. — Seidenwarenfabrik. — Tüchtiger, branchekundiger Angestellter als Stütze des Direktors. Bewerber muss in der Webereitechnik und als Disponent Erfahrung besitzen. Webschulbildung Bedingung.

F. 782. Für eine Weberei in Süddeutschland wird ein tüchtiger Webermeister gesucht, der auf Wechselstühlen gut eingearbeitet ist.

Gesucht: In Zürich Angestellter oder Fräulein

für leichtere Korrespondenz und Bureauarbeiten. — Eintritt baldigst. Offerten mit Angabe der bisherigen Tätigkeit und Gehaltsansprüchen an die Expedition unter Chiffre J. L. 720.

Seidenweberei.

Eine grosse Talschaft der Zentralschweiz, zirka 1 Stunde von Zürich, mit den günstigsten Arbeiterverhältnissen, würde einem unternehmenden Etablissement in jeder Hinsicht sehr entgegenkommen. **Zehn Jahre steuerfrei. Baumaterial gratis, Wasserkraft zur Verfügung.**

Gefl. Offerten unter Chiffre 719 an die Expedition.